

Hofheim, 25. Januar 2022

Quartier am Südring

In Hattersheim wird neue Flüchtlingsunterkunft vorbereitet – Steigende Zuweisungszahlen

Am Hattersheimer Südring wird eine neue Flüchtlingsunterkunft geplant. Wie Landrat Michael Cyriax und Bürgermeister Klaus Schindling mitteilen, wird derzeit zwischen der Einfahrt zur Schützenstraße und der Polizeistation ein Grundstück der Stadt erschlossen. Nötig geworden sei die Unterkunft durch die Schließung des Quartiers im Kastengrund und steigende Zahlen von Asylbewerbern, die der Kreis auf Weisung des Landes Hessen aufnehmen muss.

Den Angaben zufolge soll die Unterkunft am Südring innerhalb von neun Monaten fertig sein, der Kreis prüft derzeit die baulichen Möglichkeiten zur Errichtung einer Containeranlage auf dem Gelände. Geplant sind kleine Wohneinheiten mit Bad und einer Kochmöglichkeit. Zudem soll es einen Gemeinschaftsbereich, ein Sozialarbeiterbüro und einen Raum für Sprach- und andere Kurse geben. Wie viele Flüchtlinge auf dem Areal untergebracht werden sollen, wird noch festgelegt.

Cyriax zufolge ist der Main-Taunus-Kreis mit sämtlichen Kommunen im Gespräch, um Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen: „Wir arbeiten gemeinsam an Lösungen. Diese Herausforderung lässt sich nur von allen zusammen stemmen.“

„Auch die Stadt Hattersheim muss und wird ihren Beitrag dazu leisten“, so Schindling. Er dankt Landrat Cyriax für die Zusammenarbeit: „Wir dürfen nicht die Augen verschließen, dass die Flüchtlingszuweisungen ein wichtiges Thema in diesem Jahr werden. Wir müssen aber auch erkennen, dass unsere Kapazitäten, gerade in Hattersheim, nicht endlos sind. Das muss auch in der Bundespolitik Berücksichtigung finden, wenn Integration problemlos gelingen soll.“